ISBN 978-3-11-044224-3 e-ISBN (PDF) 978-3-11-043534-4 e-ISBN (EPUB) 978-3-11-043391-3 ISSN 1612-443X

Library of Congress Cataloging-in-Publication Data

A CIP catalog record for this book has been applied for at the Library of Congress.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.dnb.de abrufbar.

MIX
Papier aue verantwortungsvollen Quellen
FSC
www.the.exp
FSC* C083411

www.degruyter.com

Inhaltsverzeichnis

Vorwort — V

Oliver Auge und Christiane Witthöft

Zur Einführung: Ambiguität in der mittelalterlichen Kultur und Literatur — 1

Teil I: Rhetorik und Texthermeneutik

Thomas Bauer

Ambiguität in der klassischen arabischen Rhetoriktheorie — 21

Christel Meier

Unusquisque in suo sensu abundet (Rom 14,5) — 49

Ambiguitätstoleranz in der Texthermeneutik des lateinischen Westens?

Die Metapher als Figur der Ambiguität im Mittelalter - 83

Teil II: Literaturhistorische Ambiguität

Marina Münkler

Narrative Ambiguität: Semantische Transformationen, die Stimme des Erzählers und die Perspektiven der Figuren —— 113

Mit einigen Erläuterungen am Beispiel der Historia von D. Johann Fausten

Andreas Hammer

Heiligkeit als Ambiguitätskategorie — 157

Zur Konstruktion von Heiligkeit in der mittelalterlichen Literatur

Christiane Witthöft

Sinnbilder der Ambiguität in der Literatur des Mittelalters — 179

Der Paradiesstein in der Alexandertradition und die Personifikation der Frau Welt

Bruno Quast

Die Ambiguität des Wilden - 203

Überlegungen zum Verhältnis von Anthropologie und Ökonomie im Fortunatus

Timo Reuvekamp-Felber

Polyvalenzen und Kulturkritik — 219

Zur notwendigen Neuausgabe des *Erec* Hartmanns von Aue

Teil III: Kulturhistorische Ambiguität

Personen-, Orts- und Werkregister — 339

Matthias Müller
Artusritter im Zwiespalt —— 241 ** * * * * * * * * * * * * * * * * *
Die Ambiguität mittelalterlichen Heldentums als räumlich disponierte
Bilderzählung und Argumentationsstruktur im Iwein-Zyklus auf Schloss
Rodenegg
Gerd Althoff
Ambiguität als Stärke und Schwäche einer ehrbewussten Gesellschaft — 273
Uwe Israel
Sehnsucht nach Eindeutigkeit? Zweikampf und Ordal im Mittelalter — 287
Birgit Studt
Die Ambiguität des Helden im adligen Tugend- und Wertediskurs —— 305
Markus Schürer
Mose als orator — 317
Uneindeutigkeiten in Giannozzo Manettis Traktat Adversus iudeos et gentes :
onemacasignetten in Glaimozzo Manettia Hantatzaverada Mueda et gentea

. . }